

Kreis Vechta

Bürger zu Breitband befragt

[16.08.2011] Um für den Ausbau des schnellen Internet Anträge auf Förderung stellen zu können, muss der Kreis Vechta zunächst im Rahmen einer Bürgerbefragung eine Unterversorgung der betroffenen Gebiete nachweisen.

Der Kreis Vechta plant in den Ortsteilen Grandorf (Gemeinde Holdorf) und Campemoor (Gemeinde Neuenkirchen-Vörden) den Ausbau von breitbandigen Internet-Zugängen und will hierfür Fördergelder beim Land Niedersachsen beantragen. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Versorgung in den betroffenen Ortsteilen unter 2 MBit/s liegt. Wie der Kreis Vechta mitteilt, konnte diese Unterversorgung in einer im Jahr 2009 durchgeführten Umfrage nicht nachgewiesen werden. Grund: Aus den beiden Ortsteilen waren zu wenig Rückmeldungen eingegangen. Nun hat der Kreis eine erneute Bürgerumfrage zum Stand der Breitband-Versorgung gestartet. Einwohner von Grandorf und Campemoor können sich noch bis zum 27. August 2011 an der Online-Befragung beteiligen.

(bs)

Zur Bürgerumfrage Breitband

Stichwörter: Breitband, Kreis Vechta, Breitband, Studie